

Reifenwechseln
mit dem Reifenmontiergerät M1



Reifenmontiergerät M1

pitlane-shop
Inh. Mark Jentsch
Giselastrasse 3
82319 Starnberg

Tel. 0179.2962162
Fax 08151.744234

www.pitlane-shop.de
info@pitlane-shop.de

Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Lieferumfang

1x Traverse lang
1x Traverse kurz
1x Hebelachse
1x Drehachse
1x Hebelverlängerung
1x Halter für Montagekopf
1x Halter mit Schaufel
1x Mittelachse
1x Konus
1x Drehsperre mit Kunststoffummantelung

1x Montagekopf (Kunststoff)
1x Flügelschraube lang
2x Flügelschraube kurz

2x Innensechskantschraube M6
2x Unterlegscheibe M6
2x Stoppmutter M6

1x Innensechskantschraube M8
1x Unterlegscheibe klein M8
1x Stoppmutter M8

1x Sechskantschraube M8
1x Unterlegscheibe groß M8
1x Sprengring M8

1x Abdeckkappe rund
4x Abdeckkappe eckig

5x Gummifuss

Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Montage- und generelle Bedienhinweise

Stecken Sie beide Traversen des Grundgestells in die dafür vorgesehenen Aussparungen.

Sollten die Traversen etwas schwer ineinander zu stecken sein, benutzen Sie ausschließlich einen Gummihammer und schlagen mit leichten Schlägen auf **die Kante** des Rohrs. Die Achsen sollten so sauber ineinander laufen.

Mit der Mittelachse wird das Grundgestell anschließend fixiert. Achten Sie generell darauf, dass alle Schrauben einen festen Sitz haben. Übermäßiges Spiel kann zu Beschädigungen führen – ebenso gilt: „Nach fest kommt ab“.

Das Gleiche gilt für die Hebelverlängerung – Stellen Sie sicher, dass die Hebelverlängerung über die Nut- und Federbindung vollständig eingesteckt ist. Nur so ist eine entsprechende Kraftübertragung möglich. Außerdem wird die Hebelverlängerung so gegen ein Verdrehen gesichert.

Achten Sie darauf, dass die Dreh Sperre immer senkrecht durch die obere und untere Bohrung im Grundgestell geführt ist. Benutzen Sie **niemals** das Reifenmontiergerät M1 **bei schief eingesteckter** Dreh Sperre !!!

Benutzen Sie keine zusätzliche Verlängerung !!!

Sollte der Widerstand beim Abdrücken und/oder beim Ab-/Aufziehen des Reifens von der Felge zu groß sein, arbeiten Sie **nicht mit roher Gewalt**. Überprüfen Sie nochmals ob der Reifen entsprechend geschmiert ist und arbeiten Sie **mit kontrollierten, gleichmäßigen Druck**.

Das Reifenmontiergerät M1 ist für die Montage durch eine Person mit reiner Muskelkraft ausgelegt.

Beschädigungen aufgrund unsachgemäßen Gebrauchs sind kein Reklamationsgrund und können nicht anerkannt werden.

Kleiner Tipp

Warme Reifen lassen sich wesentlich besser montieren/demontieren als kalte Reifen. Legen Sie die Reifen vor dem Montieren in die Sonne, an die Heizung oder benutzen Sie Reifenwärmer !!!

Pflege

Die Oberflächen des Reifenmontiergerät M1 sind glänzend weiß verzinkt. Säuren oder Laugen können die Oberfläche angreifen und stumpf machen. Ein regelmäßiges reinigen/polieren erhält den Glanz.

Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Das Reifenmontiergerät M1



Der Reifen

Als Erstes muss die Luft raus .

Das geht am schnellsten indem
man mit einem Ventilschrauber ...



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



... den Ventileinsatz entfernt.



Danach wird der Reifen über die
Mittelachse gelegt ...

... und mit Hilfe des Konus
fest aufgespannt !



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Wichtig:

Die Felge muss unbedingt auf allen vier Böcken aufliegen.

So wird ein Verrutschen der Felge (Axialspiel) beim Abdrücken des Reifens verhindert und die Felge kann nicht beschädigt werden !



Die verstellbaren GummifüÙe bieten einen sicheren und rutschfesten Stand, auch bei glatten oder unebenen Böden.

Nachdem der Reifen fest aufgespannt und das Reifenmontiergerät ausgerichtet ist, muss noch die Abdrückvorrichtung eingestellt werden (nicht zu knapp, sonst kann die Felge beschädigt werden).



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Vor dem Abdrücken sollte man den Reifen mit etwas Seifenwasser ...



... einschmieren.
Der Reifen rutscht dann wesentlich leichter von der Felge und auch die zum Abdrücken benötigte Kraft, ist deutlich geringer.

Nachdem der Reifen und die Felge vorbereitet sind, wird die Verlängerung eingesteckt.



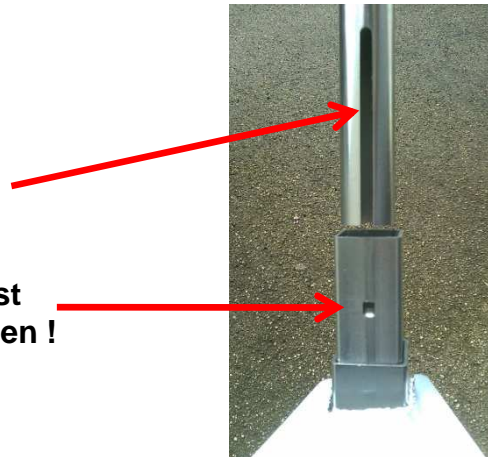
Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Hinweis:

Die Verlängerung ist auf einer Seite geschlitzt (Nut) !

Die Aufnahme für die Verlängerung ist entsprechend mit einer Feder versehen !



Nut und Feder müssen beim Zusammenstecken fluchten. Nur so steckt die Verlängerung weit genug in der Aufnahme. Dadurch wird ein Verdrehen der Verlängerung verhindert und eine optimale Kraftübertragung gewährleistet.

Als optische Hilfe, sollte die Endposition vor dem ersten Einsatz markiert werden. (Klebestreifen liegt bei). Unsachgemäße Bedienung kann zu Beschädigungen am Montiergerät führen.

(Bevor der Aufkleber aufgebracht wird, bitte Rohr entfetten!)



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



**Der Anfang geht etwas schwer,
darum ist hier Gefühl gefragt.**



Dann wird der Widerstand geringer ...

... bis der Reifen ...



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



... sich von der Felge löst.



Der Reifen wird etwas gedreht und man wiederholt den Vorgang solange, bis sich der Reifen von der Felge vollständig gelöst hat (Natürlich auf beiden Seiten).

Anschliessend wird die Achse mit dem Montierkopf aufgesteckt und ...



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



... danach der Montierkopf
am Felgenreand justiert.



Anschliessend wird der Reifenrand
(am besten beide Seiten) ...

... komplett mit Montierpaste
eingeschmiert.

**Kein Seifenwasser verwenden,
sonst ist die Reibung zu hoch !**



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Während man nun mit dem Fuss
den Reifen auf der
gegenüberliegenden Seite
zusammen drückt ...



... setzt man **auf** dem Montierkopf
mit dem Montiereisen an und
fährt unter den Reifen
(so entstehen keine Kratzer
auf der Felge) ...

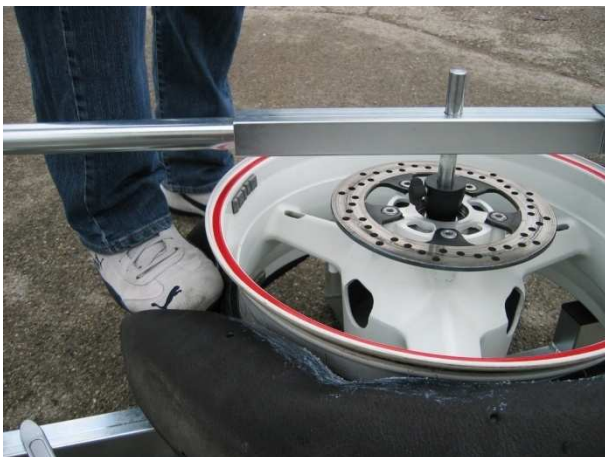
... und hebt die Reifenflanke ...



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



... so über den Montierkopf.



Danach wir die Verlängerung eingesteckt.

Bitte Hinweis von Seite 8 beachten !

Drehsperre nicht vergessen.

**Benutzen Sie niemals das
Reifenmontiergerät M1
bei schief oder nicht korrekt
eingesteckter Drehsperre !**

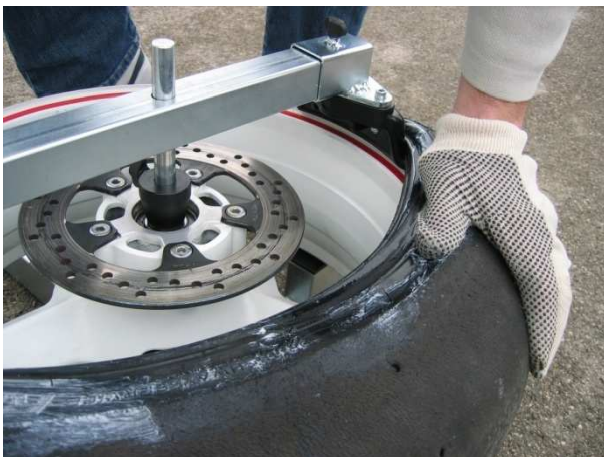
Vorsicht Ventil !



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Die Drehrichtung ist immer gegen den Uhrzeiger (links herum).



Und nun einfach drehen.
Sollten die ersten Zentimeter etwas schwer gehen, einfach mit dem Fuss am Montiergerät abstützen.

Die erste Seite ist geschafft.



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Bei der unteren Seite genauso wie mit der oberen Seite verfahren. Ein Umdrehen des Reifens ist nicht notwendig.



Der Reifen kann nun von der Felge gezogen werden.

Hinweis:

Gummiventile sollten vor Montage des neuen Reifens ersetzt werden !

Das Montieren erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Beide Seiten werden wieder mit Montierpaste eingestrichen, damit der Reifen besser über den Felgenreif rutscht.



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Achtung:
Die roten Punkte gehören zum Ventil
(leichteste Stelle des Reifens) !

Achtung:
Unbedingt auf die Laufrichtung
des Reifens achten !



**Der Reifen muss wie abgebildet über
den Montierkopf gezogen werden.**

**Wie beim Demontieren ist der Reifen
auf der gegenüberliegenden Seite
runterzudrücken, damit der Reifen
nicht vom Montierkopf rutscht.**

**Und nun einfach drehen.
Wieder gegen die Uhr, links herum.**



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Fertig.

Der Reifen sitzt wieder auf der Felge.



Der Reifen wird nun mit ca. 3-4 bar aufgepumpt (ohne Ventileinsatz), damit der Reifen vollständig auf das Felgenbett rutscht. Das wird akustisch mit zwei lauten « Peng » Geräuschen angezeigt.

Danach muss der Ventileinsatz wieder mit dem Ventilschrauber eingeschraubt werden (unbedingt auf festen Sitz achten).

Achtung:
Ventileinsatz auf Beschädigungen prüfen !



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Anschliessend muss der Reifen mit dem korrekten Reifenluftdruck befüllt werden.

Herstellerangaben beachten !



Zum Abschluss muss der Reifen noch ausgewuchtet werden.

Hierzu wird der Reifen mittels der beiden Konen auf der Welle fixiert.



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Vorher sollte das Reifenwuchtgerät auf unebenen Flächen ...



... mit Hilfe einer Wasserwaage (falls zur Hand) ausgerichtet werden.

Dadurch werden störende Seitenkräfte vermieden.

Alte Klebegewichte mit Kunststoffschaber entfernen.



Reifenwechseln mit dem Reifenmontiergerät M1



Den Reifen leicht anstossen und warten bis er seine Endposition erreicht hat. Der schwerste Punkt des Reifens ist nun unten, der Leichteste oben (siehe weiße Markierung am Reifen).

Hinweis:
Ventilkappe nicht vergessen !



Die Ausgleichsgewichte (Menge nach Gefühl) nur **leicht** aufkleben.

Beginnt der Reifen sich zu drehen, Gewicht reduzieren/erhöhen bis ...

... der Reifen in jeder Position stehen bleibt.

Der Reifen ist nun fertig gewuchtet !

Die Klebegewichte können nun fest angedrückt werden !

